



QUER DURCH TANSANIA – VOM INDISCHEN OZEAN ZUM TANGANYIKASEE

Ort: Tansania

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 4 - 10

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Naturkundliche Reisen, Gruppenreise

Wollten Sie schon immer mal in Sonnenuntergang auf der Terrasse einer Lodge sitzen, den vielfältigen Geräuschen lauschen und die wilden Tiere vorbei ziehen sehen? Dann kommen Sie mit uns nach Tansania. Im Mikumi Nationalpark übernachten wir mitten im Park, in Ruaha direkt am Fluß. Aber auch vom Auto aus und zu Fuß können wir die Tiere in ihrer Heimat beobachten. Nach den spannenden Tagen am Tanganyikasee lockt eine Badeverlängerung am Indischen Ozean. Tansania bietet ein äußerst abwechslungsreiches Landschaftsbild, das von dichten Bergregenwäldern bis hin zu offenen Savannen reicht. Südtansanias Nationalparks bestechen durch ihren Artenreichtum und ihre unberührten Landschaften. Die Menschen sind gastfreundlich und das Land ist politisch stabil. Wir erleben das ursprüngliche Afrika hautnah! Bei unserer Reise durch die südlichen Nationalparks Mikumi, Ruaha und Udzungwa erleben wir Gazellen, Elefanten, Büffel, Löwen, Gnus, Nilpferde, Giraffen, Krokodile und viele andere Tierarten ganz aus der Nähe.

Neben der vielfältigen Landschaft lernen wir aber auch die reiche tansanische Kultur und die Menschen kennen. In Mbeya, einer Stadt am Fuße einer alten Vulkankette, besichtigen wir eine Kaffeeplantage, wandern durch den Regenwald zu einem Kratersee und sehen einen der größten Meteoriten der Welt. Von Sumbawanga aus fahren wir hinunter in das ostafrikanische Grabenbruchsystem. Hier erleben wir den Tanganyikasee, der nicht nur der zweitiefste See der Welt sondern auch extrem artenreich ist. Der zertifizierte Reiseleiter Steven Mwabmo ist gleichzeitig auch der Fahrer der Reisegruppen. Die eingesetzten Fahrzeuge sind robuste, zuverlässige Toyota Landcruisers mit 4-Rad-Antrieb. Das aufklappbare Dach ermöglicht es, die Tiere in sicherer Position aus der Nähe zu beobachten, während längerer Fahrten wird das Dach geschlossen. Die Autos bieten je nach Typ Fenster-Sitzplätze für maximal 4 oder 6 Teilnehmer. Mit dem Flieger geht es zurück an den Indischen Ozean und wir erleben unsere Reise nochmals aus der Vogelperspektive. Optional können wir uns im Anschluss einige Tage auf Mafia Island, einer Insel südlich von Sansibar, entspannen. Dort sind Bootstouren, Schnorchel- und Tauchtouren möglich. Oder man schließt einen bequemen Badeaufenthalt an den Stränden in der Nähe von Dar es Salaam an.

Inklusivleistungen

- Safari-Auto mit aufklappbarem Dach für Tierbeobachtungs-Fahrten (Toyota Landcruiser mit 4-Rad-Antrieb und mit 4 oder 6 Fenster-Sitzplätzen)
- Inlandsflug von Kipili nach Dar es Salaam
- 16 Übernachtungen, davon 1 in Dar es Salaam, 3 im Mikumi, 4 in Ruaha, 1 in Makambako, 1 in Kitulo, 2 in Mbeya, 1 in Sumbawanga und 3 in Kipili am Tanganyikasee
- 9x Vollpension, 4x Frühstück und Mittagessen, 3x Frühstück (siehe Angaben im Programmablauf)
- Trinkwasser
- Nationalparkeintritte und Führungen laut Programm
- Zertifizierter englischsprachiger Reiseleiter und deutschsprachiger Übersetzer (bis zum Morgen des 15. Tages, danach Betreuung durch die Unterkunft in Kipili)
- Im Reisepreis der Verlängerungen Dar es Salaam zusätzlich enthalten:
 - 4 Übernachtungen in einem Strandhotel
 - Frühstück
 - Transfers Flughafen Dar es Salaam - Unterkunft und zurück
- Im Reisepreis der Verlängerungen Mafia Island zusätzlich enthalten:
 - 4 Übernachtungen im Butima Beach Hotel auf Mafia Island
 - Halbpension
 - Inlandsflüge von Dar es Salaam nach Mafia Island und zurück
 - Alle Flughafen-Transfers

Zusatzleistungen

Einzelzimmer-Zuschlag	550€
Verlängerung Dar es Salaam	370€
Verlängerung Mafia Island	890€

Reiseverlauf

1. Ankunft In Dar Es Salaam

Individuelle Anreise nach Dar es Salaam (nicht im Reisepreis enthalten). Transfer vom Flughafen Dar es Salaam in unser Hotel. Nach dem Zimmerbezug gibt es eine Vorstellungsrunde und Programmeinführung.
(-)

Die Ankunftsnacht verbringen wir im Trinity Airport Hotel in Dar es Salaam.

2. Fahrt In Den Mikumi Nationalpark

Etwa fünf Stunden sind wir heute von der Hauptstadt gen Westen unterwegs. Zwar präsentiert sich die Landschaft karg, aber die Fahrt ist dennoch abwechslungsreich. Frauen, wassergefüllte Kanister auf dem Kopf balancierend, gehen die Straßen entlang, Kinder treiben Ziegen und Kühe vor sich her. Auf Straßenmärkten werden Früchte, Gemüse und lokale Produkte wie Holzkohle angeboten. Allmählich tauchen die Bergketten des Uluguru-Gebirges am Horizont auf. Am späteren Nachmittag erreichen wir die Stanley's Kopje Lodge und können uns auf die ersten Tiere freuen. (F, M, A)

Die zwei nächsten Nächte verbringen wir in der Stanleys Kopje Tented Camp Lodge in großzügigen Dauerzelten mit eigenen Sanitäreinrichtungen. Das Restaurant liegt auf einem kleinen Hügel und bietet einen 360-Panoramablick auf die Schwemmlandebene des Mikumi Nationalparks. Von hier aus kann man die Tiere durch die Ebene wandern oder am nahen Wasserloch ihren Durst stillen sehen. Weiter geht es für eine Nacht ins Dorf Mikumi, in die einfache, aber komfortable Tanswiss Lodge am Rand des Nationalparks.

3. Fotosafari Im Mikumi Nationalpark

Per Auto erkunden wir heute die ausgetrocknete Schwemmlandebene des Mikumi Nationalparks und ihre Artenvielfalt. Das Mittagessen kann als Picknick oder in der Lodge eingenommen werden, die selbst einen weiten Blick auf die Ebene bietet. (F, M, A)

4. Wanderung Im Udzungwa Regenwald

Nach etwa 1,5 Std. Fahrt haben wir den Udzungwa-Nationalpark erreicht, wo uns ein lokaler Guide durch den Regenwald hinauf zu dem beeindruckenden Sanje-Wasserfall und wieder zurück führt und uns auch die Flora und Fauna erklärt (leichte Wanderung ca. 3 Std.). (F, M, -)

Im Ruaha Nationalpark wohnen wir vier Nächte in Bungalows, welche im Park direkt an den Ruaha River gebaut wurden.

5. Fahrt In Den Ruaha Nationalpark Über Iringa

Die Fahrt zum Ruaha Nationalpark dauert 7-8 Stunden und führt durch die abwechslungsreichen ländlichen Gegenden des Baobab-Valley nach Iringa, dem Tor zum südlichen Hochland. Auf einem inselartigen Plateau in einer Höhe von 1.600 m liegend, hat Iringa nicht nur ein angenehmes Klima, sondern ist auch ein wichtiges landwirtschaftliches Zentrum. Während einer Mittagspause haben wir Gelegenheit, den regionalen Markt zu besuchen. Die Gegend um Iringa ist berühmt für ihre Handwerkskunst, es können Tücher, Flechtwaren und Schuhe gekauft werden. Auf einer Sandpiste geht es weiter zur Ruaha River Lodge, von

	<p>wo wir nachts Flusspferde beobachten können. (F, M, A)</p> <p>Autosafaris durch den Ruaha mit Lunchpaket und geführte Erkundungen zu Fuß durch den Busch. Es lohnt sich einen halben oder ganzen Tag in der Lodge zu verbringen und die Tiere direkt von der eigenen Veranda oder vom Restaurant aus zu beobachten. (3 x F, M, A)</p>
6. Fotosafaris Im Ruaha Nationalpark	
	<p>Im Makambako, Kitulo und Sumbawanga übernachten wir in einem einfachen Guesthouse.</p> <p>Unser erster Halt gilt der Ausgrabungsstätte Isimilia, wo zahlreiche Steinzeitwerkzeuge gefunden wurden. Ganz in der Nähe hat die Verwitterung imposante Erdpyramiden geschaffen. Nach 181 Kilometern erreichen wir Makambako ("Platz der Büffel"). Das Dorf ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt und Güterumschlagplatz, da die Zara-Eisenbahn das erste Mal auf den Highway trifft. (F, M, -)</p>
7. Über Isimilia Nach Makambako	
	<p>Weiter führt die Straße durch riesige Eukalyptus-Plantagen auf ein Hochplateau in 2.600 m Höhe zum Kitulo Nationalpark, welcher den Beinamen "Serengeti der Blumen" trägt. Hier blühen von Dezember bis März viele endemische Arten und besonders Orchideen. (F, M, -)</p>
8. Fahrt Zum Kitulo Nationalpark	
	<p>Nach einer morgendlichen ca. 3-stündigen Wanderung durch die Blütenmeere des Kitulo Nationalparks fahren wir weiter nach Mbeya (ca. 3 Std. Fahrt). Die Stadt liegt zwischen zwei Grabenbruchsystemen auf einer vulkanisch entstandenen Erhebung in 1700 m Höhe. (F, -, -)</p>
9. Orchideen Im Kitulo Nationalpark	
	<p>In der UtenguleCoffee Lodge verbringen wir die nächsten zwei Nächte. Die Lodge befindet sich zu Füßen der Mbeya Hügel und eröffnet eine wunderbare Aussicht auf das ostafrikanische Riftvalley. Die Anlage verfügt über einen Pool und einen Tennisplatz.</p>
10. Ausflug An Den Ngozi Kratersee	
	<p>Zu Fuß machen wir uns auf zum Ngozi Kraterrand, der von dichtem Regenwald umgeben ist und werden mit einem wunderbaren Blick auf den Kratersee belohnt (Wanderung 2 Stunden). Es ist auch möglich, diesen Tag auf der Lodge zu genießen, auszuruhen und die zugehörige Kaffeeplantage zu besichtigen. (F, -, -)</p>
11. Fahrt Über Mbozi Nach Sumbawanga	
	<p>Bei einem Abstecher können wir den 12 Tonnen schweren Mbozi Meteorit bewundern, einen der größten Eisenmeteoriten der Welt. Er wurde erst vor etwa 70 Jahren entdeckt, da er als mystischer Ort von den Einheimischen versteckt gehalten wurde. In Tunduma, dem Grenzort zu Sambia, biegen wir nach Norden ab. In Sumbawanga übernachten wir in einem einfachen Guesthouse. (F, M, -)</p> <p>Am Tanganyikasee werden wir in der Lakeshore Lodge von dem südafrikanischen Ehepaar Chris und Louise</p>

drei Tage lang verwöhnt. Die Lodge ist inmitten einer Mangopflanzung gelegen in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem ehemaligen deutschen Kloster. Die Bungalows liegen direkt am Ufer des Sees (Upgrade Chalet möglich).

12. Nach Kipili Am Tanganyikasee

Nach drei Stunden Fahrt haben wir den Tanganyikasee erreicht und können uns in unserer Lodge direkt am Tanganyikasee erholen. Die Lodge befindet sich direkt am Tanganyikasee, welcher aufgrund seiner enormen Größe eher wie ein Meer wirkt, jedoch Süßwasser führt. (F, M, A)

13. Zur Freien Verfügung Am Tanganyikasee

Heute verlässt uns unser Reiseleiter und wir können uns auf die sehr nette und familiäre Betreuung auf der Lodge freuen. Unter den vielfältigen möglichen Aktivitäten am See bieten sich vor allem Tauchen, Kajakfahrten und Fischen an. Das Land kann per Quad oder Mountain Bike erkundet werden. Mit etwas Glück können wir die legendäre Liemba sehen, das in Deutschland 1913 hergestellte Transportschiff, das immer noch auf dem riesigen See unterwegs ist. (2 x F, M, A)

14. Rückflug Nach Dar Es Salaam, Heimflug Oder Verlängerung

Mit dem Flieger geht es von Kipili zurück nach Dar es Salaam, der Rückflug in die Heimat kann ab dem frühen Nachmittag angetreten werden (nicht im Reisepreis enthalten). Oder buchen Sie eine Verlängerung in Tansania! (F, -, -)

15. Verlängerungsmöglichkeit 4 Tage Badeferien Dar Es Salaam

17. Tag: Fahrt ins Verlängerungshotel
Nach Ankunft am Flughafen Dar es Salaam Transferfahrt ins Protea Amani Beach Hotel oder ins White Sands Hotel (je nach Verfügbarkeit).

18.-20. Tag: Bade- und Strandferien im Hotel am Strand

Das Amani Beach Hotel liegt ca. 25 km südlich von Dar es Salaam in einer eignen idyllischen Bucht am indischen Ozean. Es bietet großzügige und geschmackvoll eingerichtete Bungalows in schönem Garten und einen Pool mit Meerblick. Das Restaurant bietet nicht nur fantastische Meeresküche, sondern verarbeitet auch Gemüse aus eigenem biologischen Anbau. Baden und Schnorcheln bei Ebbe möglich, bei Flut je nach Wellengang.

Das White Sands Hotel liegt 25 km nördlich von Dar es Salaam am Janwani Beach mit 1 km eigenem Sandstrand am indischen Ozean. Drei vorgelagerte Inseln bieten sich zum Schnorcheln und Tauchen an (Tauchcenter beim Hotel). Das Hotel verfügt über zwei Pools und bietet internationale Küche.

21. Tag: Heimreise

Rückfahrt zum Flughafen in Dar es Salaam. Der Rückflug in die Heimat ab dem frühen Nachmittag möglich (nicht im Reisepreis enthalten).

16. Verlängerungsmöglichkeit 4 Tage Badeferien Auf Mafia Island

17. Tag: Weiterflug von Dar es Salaam nach Mafia Island

Nach Ankunft am Flughafen Dar es Salaam fliegen wir mit einem kleinen Charterflugzeug (12 Plätze) nach Mafia Island.

18.-20. Tag: Badetage auf Mafia Island
Bade- und Strandferien im charmanten Butiama Beach Boutique Hotel. Dieses liegt an einem langen, weißen Sandstrand. An dieser Inselfseite ziehen von November bis März Walhaie vorbei und im August und September Buckelwale.

Alle Bungalows besitzen eine große Terrasse mit Hängematte und Lounge-Bereich. Die Zimmer sind wunderschön dekoriert mit farbigen Kikois und Hartholz von alten Dhows. An der Chiringuito-Beach-Bar findet man eine kleine Bibliothek, Brettspiele, einen Billard-Tisch und reichlich Platz zum Sitzen und Entspannen. Das Strandhotel bietet Halbpension und eine exzellente italienische-tansanische Meeresküche. Am Mittag werden hier Lunch-Snacks angeboten. Die Tauchplätze des Mafia Island Marine Parks, wo das Hotel ein eigenes Tauchcenter betreibt, sind ca. 30 min entfernt, Transfers werden durch das Hotel organisiert.

21. Tag: Rückflug nach Dar es Salaam und Heimflug
Mit dem Charterflugzeug fliegen wir von Mafia Island zurück nach Dar es Salaam. Weiterflug in die Heimat ab dem frühen Nachmittag möglich (nicht im Reisepreis enthalten).

Termin	Preis
--------	-------

–02.11.2019—18.11.2019	4250€
------------------------	-------

— [Kontaktiere uns](#)

Leistungen

- Safari-Auto mit aufklappbarem Dach für Tierbeobachtungs-Fahrten (Toyota Landcruiser mit 4-Rad-Antrieb und mit 4 oder 6 Fenster-Sitzplätzen)
- Inlandsflug von Kipili nach Dar es Salaam
- 16 Übernachtungen, davon 1 in Dar es Salaam, 3 im Mikumi, 4 in Ruaha, 1 in Makambako, 1 in Kitulo, 2 in Mbeya, 1 in Sumbawanga und 3 in Kipili am Tanganyikasee
- 9x Vollpension, 4x Frühstück und Mittagessen, 3x Frühstück (siehe Angaben im Programmablauf)
- Trinkwasser
- Nationalparkeintritte und Führungen laut Programm
- Zertifizierter englischsprachiger Reiseleiter und deutschsprachiger Übersetzer (bis zum Morgen des 15. Tages, danach Betreuung durch die Unterkunft in Kipili)
- Im Reisepreis der Verlängerungen Dar es Salaam zusätzlich enthalten:
 - 4 Übernachtungen in einem Strandhotel
 - Frühstück
 - Transfers Flughafen Dar es Salaam - Unterkunft und zurück
- Im Reisepreis der Verlängerungen Mafia Island zusätzlich enthalten:
 - 4 Übernachtungen im Butiama Beach Hotel auf Mafia Island
 - Halbpension

-
- Inlandsflüge von Dar es Salaam nach Mafia Island und zurück
 - Alle Flughafen-Transfers

Keine Leistungen

- Hin- und Rückreise nach Tansania
- Nicht im Programmablauf aufgeführte Mahlzeiten
- Getränke außer Trinkwasser

Zusatzinfos

- Tierische Vielfalt im Mikumi und im Ruaha Nationalpark
- Udzungwa-Regenwald mit Sanje-Wasserfall
- Lokale Handwerkskunst am Markt in Iringa
- Isimilia mit Steinzeitausgrabungen und imposanten Erdpyramiden
- "Serengeti der Blumen": Kitulo Nationapark
- Ngozi Kratersee und Mbozi Meteorit
- 3 Tage in einer familiären Lodge am Tanganyikasee
- Badeverlängerung am Indischen Ozean bei Dar es Salaam oder auf Mafia Island möglich

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

